So 'ne Sauerei

Mit den Schweinehälften im Straßengraben gelandet

Sonntag 26. Februar 2017 - **Sarstedt (wbn). Er hatte Schweine geladen aber „kein Schwein gehabt“ als er zuerst auf den Grünstreifen kam und dann in den Graben.**

Dort mussten nämlich die Schweinehälften des rumänischen Brummi-Fahrers umständlich umgeladen werden weil sein Sattelzug den Verkehr auf der Bundesstraße 6 so behinderte, dass die wichtige Verkehrsverbindung wegen der Bergungsarbeiten stundenlang gesperrt werden musste.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend dere Polizeibericht: „Am 24.02.2017, gegen 08.18 Uhr, befuhr ein 41 Jahre alter rumänischer Sattelzug-Fahrer die B 6 von Gleidingen in Richtung Sarstedt.

Vor dem Nullpunkt geriet er dann aus Unachtsamkeit zunächst rechtsseitig in den Grünstreifen und kippte schließlich im Graben auf die Seite um.

Der Fahrer wurde dabei leicht verletzt. Die B 6 in Fahrtrichtung Hildesheim musste wegen der Bergungsarbeiten zeitweise bis 18.50 Uhr voll gesperrt werden. Die Ladung (Schweinehälften) musste umgeladen werden. Der Sachschaden wird auf 20.000,- Euro geschätzt.“